Green IT in der Praxis – Nachhaltigkeit bei IT-Einkauf und Softwareentwicklung

Chancen und Pflichten aus EU-Taxonomie-VO, CSRD, ESRS, ESG, Ökodesign-VO

Das Seminar vermittelt rechtliche und praxisnahe Grundlagen für eine nachhaltige IT mit Fokus auf Softwareentwicklung, IT-Beschaffung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz wie ChatGPT. Teilnehmende lernen, wie IT-Prozesse ressourcenschonend gestaltet werden können und welche Rolle Green IT, Data Science und KI dabei spielen. Im Zentrum stehen ESG-Kriterien, die EU-Taxonomie-Verordnung sowie die neuen Berichtspflichten nach der EU-CSRD, die ab 2025 gelten. Mit Hilfe von Checklisten, Übungen und Praxisbeispielen wird die Erstellung einer ESG-Bewertungsmatrix sowie die Umsetzung einer strukturierten Nachhaltigkeitsberichterstattung vermittelt. Zusätzlich wird das Konzept der Corporate Digital Responsibility (CDR) behandelt, das Nachhaltigkeit, Digitalisierung und unternehmerische Verantwortung miteinander verbindet.

Inhalte

Bedeutung von ESG-Kriterien in der IT-Branche
- Einführung in den Green Deal der EU und der ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) und deren Relevanz für IT-Unternehmen und die IT-Beschaffung.
- Grundlegender Überblick über rechtliche Vorgaben und regulatorische Anforderungen, Corporate Digital Responsibility (CDR), Chancen und Vorteile.

Nachhaltigkeit by Design in der Softwareentwicklung
- Entwicklung und Implementierung nachhaltiger IT-Produkte und -Prozesse.
- Methoden und Tools zur energieeffizienten und umweltfreundlichen Softwareentwicklung, unter Einhaltung rechtlicher Anforderungen, EU-Ökodesign-VO.

Green IT und Hardware-Optimierung
- Strategien zur Reduzierung des Energieverbrauchs in IT-Infrastrukturen durch optimierte Hardware, Cloud-Computing und Leitlinien des Bundesumweltamtes.

Data Science und KI für Nachhaltigkeit
- Einsatz von Big Data, Analytics und Künstlicher Intelligenz zur Umweltüberwachung, Ressourceneffizienz und Vorhersage von Umweltentwicklungen.
- Rechtliche Grundlagen der Datenbeschaffung und der Pflichten zur Datenfreigabe.

ESG-Bewertung und Erstellung einer Matrix
- Praktische Übung zur Entwicklung einer individuellen ESG-Bewertungsmatrix.
- Bewertung von Umwelt, Sozial- und Governance-Aspekten sowie Austausch von Erfahrungen der Teilnehmenden.

Berichterstattung und Compliance nach CSRD und ESRS
- Systematische Einführung in die rechtlichen Vorgaben zur Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen in der CSRD.
- Standards für die Europäische Nachhaltigkeitsberichtserstattung (ESRS).
- Einhaltung der EU-Taxonomie-Verordnung Bestandsanalyse und Umsetzung der Normen in der Praxis.

Nachhaltigkeit in der IT-Beschaffung
- Bewertungsfaktoren und Strategien für die nachhaltige Beschaffung von Software und IT-Produkten.
- Chancen durch ESG-Umsetzung: Wettbewerbsvorteile, Innovationen und Kostenersparnis.

Chancen, Risiken und Pflichten in der ESG-Umsetzung
- Analyse der Herausforderungen und Risiken wie technologische Abhängigkeiten, Datenschutzvorgaben aus der DSGVO, EU-US Datenschutzabkommen "Data Privacy Framework" und dessen Vorgaben, regulatorische Risiken sowie die Implementierung von ESG-Kriterien und Verantwortlichkeiten im Unternehmen.
- Stärkung der Digitalen Souveränität in der EU durch Beschaffung von OpenSourceSoftware.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

Verständnis der ESG-Kriterien
Die Grundlagen und die Relevanz der ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) für die IT-Branche werden vermittelt.

Nachhaltige Softwareentwicklung und Beschaffung
Es wird aufgezeigt, wie energieeffiziente, umweltfreundliche IT-Produkte und -Prozesse entwickelt und beschafft werden können mit Nachhaltigkeit by Design.

Digitale Souveränität
Open Source Software kann die digitale Resilienz und Unabhängigkeit von Unternehmen, Behörden und der EU stärken. Aktueller Stand bei den Bemühungen um die Beschaffung von OpenSourceSoftware.

CDR als Marketingvorteil
Die Umsetzung der rechtlichen Vorgaben in eine Nachhaltigkeitsstrategie bringt Wettbewerbsvorteile gegenüber Mitbewerbern.

Einsatz von Data Science und KI
Big Data und Künstliche Intelligenz rechtskonform einsetzen, um die Umweltüberwachung zu verbessern und die Ressourceneffizienz zu steigern.

Erstellung einer ESG-Bewertungsmatrix
Praktische Fähigkeiten zur Bewertung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten werden entwickelt.

Compliance und Berichterstattung
Die rechtlichen Vorgaben zur Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen werden verständlich erklärt und praxisnah umgesetzt.

Methoden

Vortrag mit Präsentation:
- Die Expertin hält einen interaktiven Vortrag und unterstützt diesen mit einer Präsentation (PowerPoint), um wichtige Informationen strukturiert und visuell ansprechend zu vermitteln.

Best-Practice-Beispiele:
- Präsentation und Diskussion von Fallbeispielen aus der Praxis, um den Teilnehmenden praxisnahe Einblicke und Anregungen zu geben.

Diskussionen:
- Offene oder moderierte Diskussionen im Plenum oder in kleineren Gruppen, um verschiedene Perspektiven zu einem Thema zu beleuchten und vertieftes Verständnis zu fördern und deine Fragen zu beantworten.

Erfahrungsaustausch und Vernetzung der Teilnehmenden untereinander.

Übungen und Anwendung des Erlernten in kleinen Gruppen.

Teilnehmer:innenkreis

IT-Entscheider:innen, Fach- und Führungskräfte, Softwareentwickler:innen, Beschaffungsmanager:innen, Unternehmensberater:innen, Nachhaltigkeits- und CSR-Manager:innen, Mitarbeitende der Compliance Abteilung, um die Nachhaltigkeit strategisch in ihrer Organisation zu verankern und zugleich rechtliche Vorgaben und Berichtspflichten zu erfüllen. Forschung und Wissenschaft sowie Mitarbeitende von Kreditinstituten und Banken, die Unternehmen aufgrund ihrer Nachhaltigkeitsstrategien bewerten, profitieren ebenfalls von dem systematischen Grundlagenseminar ebenso wie Mitarbeitende von Organisationen, die die Umsetzung der rechtlichen Vorgaben prüfen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da es sich um ein Grundlagenseminar handelt.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:
https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges



Referent:in



Vilma Niclas
Mich fasziniert es, juristische Laien für das IT-Recht zu begeistern. Ich liebe es, diesen die Türen zu diesem vermeintlich trockenen Wissen zu öffnen. Anhand vieler Beispiele aus meiner Beratungspraxis vermittle ich selbst schwierige juristische Inhalte anschaulich, verständlich und unterhaltsam. Als Journalistin werfe ich einen kritischen Blick auf Gesetze und Rechtsprechung.

Deine Vorteile im Überblick

Open Badges
Binde deinen digitalen Badge in die Karrierenetzwerke ein und zeige, was du kannst.

Alle Lernmaterialien auf einen Blick
In deiner App oder Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung alle relevanten Infos, Services & Arbeitsunterlagen zu deiner Qualifizierung.

Details zur Weiterbildung

Seminar | Online

2 Tage

Starttermine

04.-05.03.2027
Live-Online
Durchführung
zoom

Modulzeiten
Donnerstag, 04.03.2027
09:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag, 05.03.2027
09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/41201

Teilnahmegebühr

€ 1.520,- zzgl. MwSt.
€ 1.808,80 inkl. MwSt.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/41201
E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:
https://www.haufe-akademie.de/faqs

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.
Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.